

Wien Energie-SuperSchnell

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Routermodell: Pure F500



Kontakt:

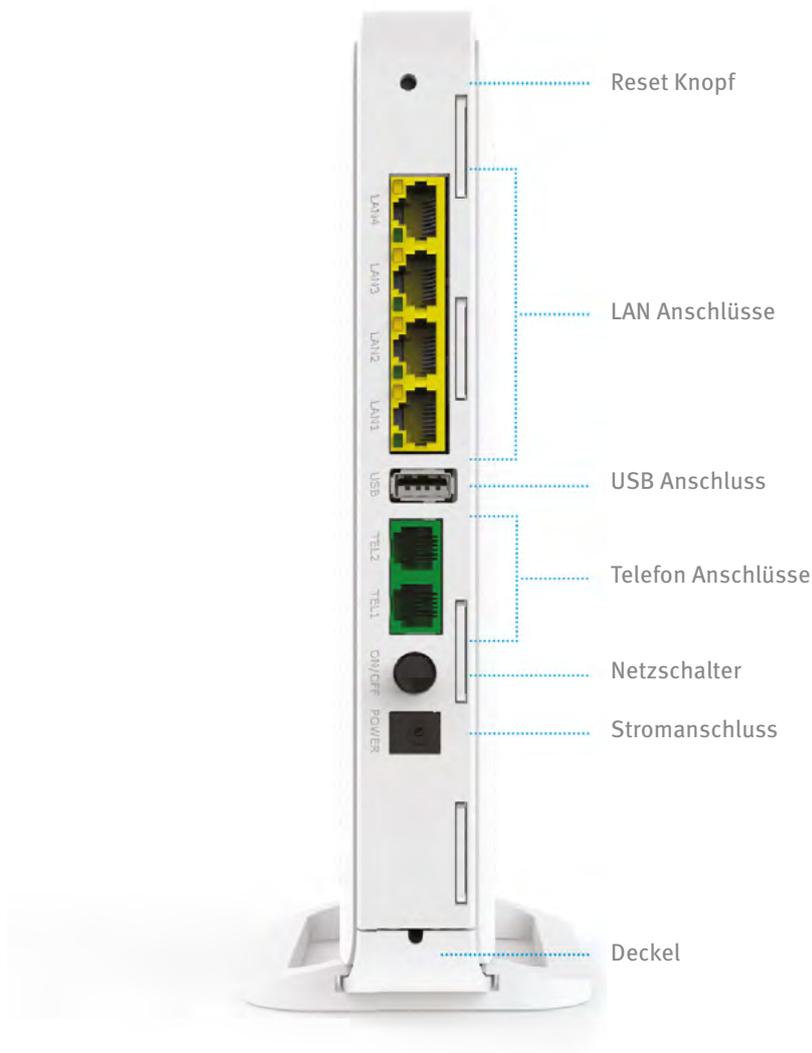
SuperSchnell@wienenergie.at

Telefon: 0800 507 800

Inhaltsverzeichnis

1. Anschlüsse und Bedienungselemente	3
2. Installation.....	3
3. Einrichten einer LAN-Verbindung	6
4. Einrichten einer WLAN-Verbindung.....	6
5. Konfiguration Ihres Routers	7
6. Reinigung und Pflege	9
7. Wartung und Sicherheit.....	9
8. Statusanzeigen	10
9. Bedienelemente	10
10. Fehlersuche.....	11

1. Anschlüsse und Bedienungselemente

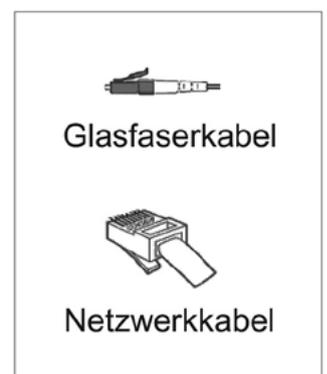


2. Installation

Schritt 1: Auspacken

Legen Sie sich den Inhalt Ihres Pakets für den Installationsvorgang zurecht:

- Pure F500 Router
- 230V-Netzadapter
- Aufkleber mit SSID (WLAN Name) und WPA Key (WLAN Passwort) sowie Benutzername und Passwort zur Routerkonfiguration
- Glasfaserkabel (wurde evtl. bereits am Router angeschlossen)
- Netzwerkkabel

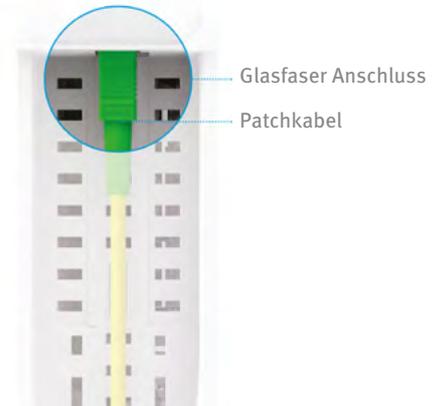


Schritt 2: Glasfaserkabel an Router anstecken

ANMERKUNG: Sollte Ihr Router bereits mit angestecktem Glasfaserkabel ausgeliefert worden sein, fahren Sie gleich mit Schritt 3 fort.

Öffnen Sie die Abdeckung für den Glasfaseranschluss auf der Unterseite Ihres Routers, indem Sie die Abdeckung nach hinten ziehen.

Verbinden Sie das mitgelieferte Glasfaserkabel mit Ihrem Router, indem Sie das Ende mit dem grünen Stecker vorsichtig in die dafür vorgesehene Buchse auf der Unterseite Ihres Routers stecken. Die „Nase“ des Steckers muss hierfür nach links zeigen.



Entfernen Sie vor dem Anstecken die Staubschutzkappe vom Ende des Glasfaserkabels und berühren Sie das freigelegte Ende des Glasfaserkabels nicht!

Führen Sie das Glasfaserkabel auf der Unterseite Ihres Routers durch die dafür vorgesehene Kabelführung. **ACHTUNG:** Achten Sie darauf, das Glasfaserkabel nicht zu stark zu knicken oder zu dehnen, dadurch kann das Glasfaserkabel beschädigt und die Funktion eingeschränkt werden!

Schließen Sie die Abdeckung auf der Unterseite Ihres Routers und schieben Sie den mitgelieferten Standfuß von hinten auf das Router-Gehäuse.

Alternativ können Sie den Router auch mittels der Montageösen an der Wand befestigen.



Bitte wählen Sie den Aufstellungsort des Routers sorgfältig und achten Sie unbedingt auf eine ausreichende Belüftung!

Nicht Einbauen oder Abdecken, um eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern!

Achten Sie weiters darauf, dass der Router nicht neben Störquellen (z.B. DECT Telefon), metallischen Einbauten, oder wasserhaltigen Objekten (z.B. Aquarium) aufgestellt wird, um WLAN-Störungen zu minimieren!

Schritt 3: Glasfaserkabel an Glasfaserdose anstecken

Stecken Sie das andere Ende des Glasfaserkabels vorsichtig in die grüne Buchse an der Unterseite des Wien Energie-Glasfaseranschlusses in Ihrer Wohnung (Modell kann vom Bild rechts abweichen). Sollten mehrere Buchsen vorhanden sein, verwenden Sie bitte die äußerst linke Buchse.



Entfernen Sie vor dem Anstecken die transparente Staubschutzkappe vom Ende des Glasfaserkabels und berühren Sie das freigelegte Ende des Glasfaserkabels nicht!

Schritt 4: Stromversorgung

Schließen Sie den Router mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Steckdose an und schalten Sie ihn mit dem Netzschalter ein.

Während das Gerät startet, blinkt das  LED. Sobald der Start abgeschlossen ist, leuchtet das  LED permanent.

Auch andere LEDs können während der Startphase blinken.

Bitte warten Sie nach dem ersten Anschließen einige Minuten, da der Router ein initiales Softwareupdate durchführen wird.

Schritt 5: Installation abgeschlossen

Im Regelbetrieb leuchten alle LED-Lämpchen bis auf das Telefon-Symbol durchgängig grün.

3. Einrichten einer LAN-Verbindung

Verbinden Sie Router und Endgerät mit dem mitgelieferten Netzwerkkabel. Verwenden Sie dafür eine der gelben LAN-Buchsen des Routers. Bei einer LAN Verbindung sind keine Login-Daten erforderlich.



Für Fortgeschrittene: Um eine direkt-verkabelte Verbindung des PCs mit dem Router herzustellen, müssen Netzwerk und DHCP aktiviert sein. Der Router hat einen eingebauten DHCP-Server, der in der Grundkonfiguration aktiviert ist. Bei einer erfolgreichen Verbindung zwischen Router und PC leuchtet das linke LED-Lämpchen am LAN-Port dauerhaft grün (1 Gbit/s) oder gelb (10/100 Mbit/s) und das rechte LED-Lämpchen blinkt bei einem Datentransfer orange.

4. Einrichten einer WLAN-Verbindung

Schritt 1: SSID und Verschlüsselung

Um die WLAN-Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem Router herzustellen, benötigen Sie die „SSID“ (Service Set Identifier = Name des WLAN-Netzwerkes) sowie den „WPA“ (Wi-Fi Protected Access)-Schlüssel des Routers. Der WPA-Schlüssel ist das Passwort, welches für den Zugriff auf das verschlüsselte WLAN-Netzwerk benötigt wird.

Die werksmäßig eingestellte SSID sowie der dazugehörige WPA-Schlüssel sind am Aufkleber auf der Unterseite des Routers sowie auf separaten Aufklebern, die der Verpackung beiliegen, angegeben.



Schritt 2: Verbindung einrichten

(Diese Anleitung gilt beispielhaft für das Betriebssystem Windows 10)

Klicken Sie zuerst auf das „Start“-Windows-Symbol links unten am Desktop und anschließend auf „Einstellungen“. Wählen Sie dort den Menüpunkt „Netzwerk & Internet“ und klicken Sie danach auf „WLAN“. (Die gleiche Anzeige erhalten Sie, wenn Sie mit der linken Maustaste das WLAN-Symbol im „System Tray“ rechts unten anklicken.)

Im rechten Fensterbereich werden Ihnen nun verfügbare Netze angezeigt. Wählen Sie das Netzwerk mit jener SSID (=Netzwerkname) aus, die am Aufkleber auf der Unterseite des Routers angegeben ist und haken Sie „automatisch verbinden“ an.

Geben Sie nun den Netzwerksicherheitsschlüssel (= WPA-Schlüssel) ein, der ebenfalls am Aufkleber auf der Unterseite des Routers aufgedruckt ist. Achten Sie auf die korrekte Eingabe des Schlüssels (z.B. Groß- und Kleinschreibung). Klicken Sie anschließend auf „verbinden“.

Alternativ können Sie die WPS-Taste am Router drücken und danach auf „verbinden“ klicken.

Die Abkürzung „WPS“ steht für „Wi-Fi Protected Setup“. Damit wird ein Verfahren zum vereinfachten Aufbau von Verbindungen zwischen Geräten im Heimnetzwerk bezeichnet, also beispielsweise zwischen einem Router und einem Repeater. Mit WPS wird der WPA-Schlüssel automatisch übertragen und muss nicht manuell eingegeben werden.

Öffnen Sie Ihren Web-Browser und überprüfen Sie, ob die Internetverbindung funktioniert.

Bei Problemen siehe: 10. Fehlersuche.

Nach der Installation können Sie manuell die SSID-Bezeichnung sowie den WPA-Schlüssel ändern, indem Sie das Web-Interface des Routers verwenden.

5. Konfiguration Ihres Routers

Beachten Sie: Die Router-Konfiguration kann die Verbindung unterbrechen.

- Starten Sie den Web Browser auf Ihrem Computer und geben Sie <http://router> oder die Default-IP-Adresse <http://192.168.1.1> in die Adresszeile ein.
- Melden Sie sich mit dem Benutzernamen „user“ und dem am Aufkleber auf der Unterseite des Routers angegebenen Passwort an.
- Es wird empfohlen, dass Sie nach dem ersten Login das Passwort ändern.
- Wählen Sie die Einstellungen entsprechend der gewünschten Konfiguration.
Bitte beachten Sie, dass für manche Einstellungen der „Expert Mode“ ausgewählt werden muss!

Tipp 1: WLAN-Einstellungen optimieren

Unter „WIFI“ – „Radios“ finden Sie die Einstellungen für die beiden WLAN-Funkmodule (2,4GHz und 5GHz). Bitte nehmen Sie für optimalen WLAN Empfang folgende Einstellungen vor:

wlan0 (2,4 GHz)

Channel: Auto oder 1, 6, 11 – bitte keinesfalls andere Kanäle manuell einstellen, da Sie Ihres und andere WLAN-Netzwerke durch entstehende Interferenzen stören!

Bandwidth: 20 MHz

Wlan2 (5 GHz)

Channel: 36 oder 44 – höhere Kanäle (DFS Kanäle ab Kanal 52) funktionieren mit manchen Endgeräten nicht (z.B. Amazon FireTV)

Sollten alle Ihre Geräte DFS Kanäle unterstützen, so können Sie auch andere Kanäle nutzen – bitte beachten Sie jedoch, dass bei DFS Kanälen zyklisch ein „Radar-detect“ vom Router durchgeführt werden muss, was zu einer bis zu 10-minütigen Unterbrechung der WLAN-Verbindung führen kann!

Bandwidth: 40 MHz

Tipp 2: WLAN SSIDs „splitten“

Standard-mäßig haben beide WLAN-Interfaces (wlan0 und wlan2) die gleiche SSID (WLAN-Name) eingestellt.

Dies kann bei manchen Endgeräten zu störenden Unterbrechungen führen, wenn das Gerät zwischen den beiden Netzen hin- und herschaltet (je nach Empfangssituation).

Unter „WIFI“ – „Wireless“ finden Sie die Einstellungen für die beiden Interfaces (2,4GHz und 5GHz).

Bearbeiten Sie eines der beiden Interfaces und ändern Sie dessen Namen (z.B. von GNX1A2B auf GNX1A2B_5GHz) und melden Sie Ihre Endgeräte neu, auch an diesem Netzwerk an. Ihr Endgerät wird danach nur mehr dann auf das jeweils andere Netz umschalten, wenn es keinen Empfang mehr hat.

6. Reinigung und Pflege

Der Router kann mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Für Bereiche mit hartnäckiger Verschmutzung verwenden Sie ein feuchtes Tuch mit einem milden, lösungsfreien Reinigungsmittel. Das Gerät und die LED-Lämpchen können durch aggressive oder alkoholhaltige Reiniger beschädigt werden. Keinesfalls dürfen Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen. Dies könnte das Gerät dauerhaft beschädigen.

7. Wartung und Sicherheit

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.
- Blicken Sie niemals in das Ende eines Glasfaserkabels.
- Blockieren Sie die Lüftungsschlitze des Geräts nicht – dies kann zu Überhitzung führen.
- Das Gerät darf niemals Nässe, hoher Luftfeuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung oder starken Wärme- oder Kältequellen ausgesetzt werden (Betriebstemperatur 5 bis 35°C).
- Verwenden Sie nur den Original 230V-Netzadapter und schließen Sie das Gerät nur an ordnungsgemäß ausgeführte Netzsteckdosen des öffentlichen Versorgungsnetzes an.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern oder sich verletzen kann.
- Das Gerät ist Eigentum von Wien Energie und darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet werden. Bei unsachgemäßer Behandlung werden Kosten für notwendige Reparaturen bzw. einen notwendigen Austausch verrechnet. Bei Störungen wenden Sie sich an Wien Energie.
- Dieses Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie es nur bei geeigneten Entsorgungsstätten für Elektronikgeräte.

8. Statusanzeigen



9. Bedienelemente

Taste	Funktion	Beschreibung
Netzschalter	Ein/Aus	Schalten Sie Ihren Router mit dieser Taste Ein- und Aus.
Reset-Taste	Zurücksetzen	Drücken Sie diese zurückgesetzte Taste mit einem spitzen Gegenstand und halten sie diese ca. 10 Sekunden gedrückt. Nach dem Loslassen wird der Router auf Werkseinstellungen zurückgesetzt und neu gestartet.
WPS Taste	WPS	Drücken Sie die WPS Taste für ca. 3 Sekunden bis das WLAN Symbol zu blinken beginnt. Folgen Sie danach den Anweisungen auf Ihrem Endgerät um dieses mit dem WLAN zu verbinden.

10. Fehlersuche

Problem



Status LED
leuchtet nicht



Status LED
leuchtet rot



Link-LED
leuchtet nicht



Online-LED
leuchtet nicht



Telefon-LED
leuchtet nicht



WLAN-LED
leuchtet nicht

Aktion

Stellen Sie sicher, dass das Netzteil des Routers fest in der Steckdose steckt und die verwendete 230V-Steckdose auch ordnungsgemäß funktioniert (stecken Sie zum Beispiel anstatt des Routers eine Schreibtischlampe an).

Systemfehler. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie eine Minute lang und schalten Sie es dann wieder ein.

Daten-Uplink ist nicht aktiv. Überprüfen Sie, ob das Glasfaserkabel in Router sowie Glasfaseranschlussdose angesteckt und eingerastet ist und starten sie ggf. Ihren Router neu.

Internetverbindung ist nicht aktiv. Schalten Sie den Router aus und nach ca. 15 Sekunden wieder ein. Sollte dies nicht helfen, kontaktieren Sie uns.

Telefonfunktion ist nicht aktiv.

Überprüfen Sie, ob die WLAN-Funktion deaktiviert wurde. Drücken Sie ggf. für 10 Sekunden die WPS Taste um WLAN wieder zu aktivieren.



Internet-Geschwindigkeit und WLAN Empfang

Bitte beachten Sie, dass wir die angegebenen Produkt Geschwindigkeiten nur an den LAN Ports unseres Routers garantieren können.

Die WLAN-Abdeckung und die erreichbaren WLAN-Geschwindigkeiten hängen sehr stark von den Umgebungsbedingungen in Ihrer Wohnung und von dem verwendeten Endgerät ab und können daher von Wien Energie nicht beeinflusst werden.

Sollten Sie mit der WLAN-Leistung unzufrieden sein, so ziehen sie die Anschaffung einer WLAN-Repeater-Lösung, oder die Errichtung einer LAN Verkabelung in die betroffenen Räume in Erwägung. Letztere kann gerne im Zuge der Errichtung Ihres SuperSchnell Anschlusses (oder nachträglich) von unseren Installationspartnern kostenpflichtig errichtet werden.

Wenn Sie lieber Ihren eigenen WLAN-Router verwenden möchten, kontaktieren Sie uns bitte!